

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe und
Hauptliste der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . Mk. 8. —	Mk. 8. 20
„ „ Halbjahr . . . 5. —	5. 60
„ „ Vierteljahr . . . 3. —	3. 30
„ „ einen Monat . . . 1. 60	1. 80

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr . . . 3. 80

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg.
Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—
Einmalige Aufträge unterliegen
einem besonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

In der Expedition, sowie bei den ver-
schiedenen Annoncen-Expeditionen —
Anzeigen müssen bis 9 Uhr vormittags
in der Expedition eingeleistet werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Gewähr
übernommen.

Nr. 294.

Dienstag, 21. Oktober 1913.

47. Jahrgang.

Programme der Kurhaus- konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Beilagen:

Tagesfremdenliste und Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Unterhaltungen im Kurhaus	Seite 1
Neues aus Wiesbaden?	1/2
Exlibris-Ausstellung bei Banger (Besprechung)	1/2
Börsenkurse	3
Letzte Nachrichten	4

Die heutige Nummer enthält mit Amtsblatt 8 Seiten.

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Römisch-irische und Dampfbäder,
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.
Tyrnauer, Pangopackungen, elektrische Wasserbäder,
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener
Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, äthe-
rischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische
Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Exlibris-Ausstellung bei Banger.

Keine Sensation für die Masse, doch für den ernsten
stillen Kunstfreund eine einladende Tat, die Dank ver-
dient. So gefährlich es ist, an die tausend Blättchen im
grossen Raum zusammen zu hängen und zu legen, da
das Auge beunruhigt wird und die Übersicht verloren
geht, so ist hier doch alles geschehen, durch wohl-
geordnete Aufstellung diese Gefahr so ziemlich zu ver-
meiden. Das Bucheignerzeichen will allein und un-
gestört Blatt für Blatt genossen sein, um die künstleri-
schen Werte ausschöpfen zu können. Dadurch, dass die
Wände in Felder geteilt wurden, von denen jedes durch-
schnittlich einen Meister dieser Kunst beherbergt und
die Zwischenräume mit plastischem Schmuck ausgefüllt
sind, geht das verwirrende Geflimmer unter im wohl-
tuenden Gesamteindruck. Dass Kurt Hoppe, der
hiesige Künstler-Architekt, sein Können zur Verfügung
gestellt, dürfte Gewähr für die Vornehmheit der Aus-
stattung bieten. Die Kultur und vornehme Selbstzucht
dieses jungen strebsamen Talentes sind durch verschieden-
artigste Arbeiten bewiesen.

Auf einen historischen Überblick verzichtet die Aus-
stellung, auch auf Vollständigkeit; doch gibt sie einen
Überblick über das Schaffen der modernen Exlibris-
künstler, und die Meister, die sich diesem Zweig der
Kunst gewidmet, sind fast vollzählig vertreten.

Unterhaltungen im Kurhaus.

Fest-Konzert.

Anlässlich des Geburtstages der Kaiserin morgen
Mittwoch findet abends 8 Uhr im Kurhause ein Fest-
Konzert statt. Zur solistischen Mitwirkung ist Fräulein
Charlotte Uhr vom Opernhaus in Frankfurt a. M., be-
kanntlich eine ganz hervorragende Künstlerin, gewonnen
worden. Sie wird zweimal auftreten und Rezitativ und
Arie aus „Rinaldo“ von Händel sowie die Arie der
Agathe aus der Oper „Der Freischütz“ von Weber
singen. Herr Kurkapellmeister Jrmmer hat dem Charakter
des Konzertes entsprechend das folgende sehr anziehende
Orchester-Programm aufgestellt: Jubel-Ouverture von
Weber, Variationen aus dem Kaiserquartett von J. Haydn,
Grosse Leonoren-Ouverture Nr. 3 von Beethoven und
Ouverture zur Oper „Rienzi“ von Wagner. Die nume-
rierte Platzkarte kostet 50 Pf. und ist mit der Abonne-
ments-, Kurtax- oder Tageskarte vorzuzeigen. Es emp-
fiehlt sich baldige Kartensicherung.

Presber-Vortrag.

Am Freitag dieser Woche wird Herr Dr. Rudolf
Presber im kleinen Saale des Kurhauses Ernstes und
Heiteres aus eigenen Werken vortragen. Bei der grossen
Beliebtheit des Künstlers dürfte wieder ein ausverkauftes
Haus zu erwarten sein.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— „Das Volk steht auf!“ Wieder dasselbe Bild wie
im Frühjahr. Ein ausverkauftes Haus, ein begeistertes
Publikum, ein treffliches Spiel. Trug die Aufführung
am Samstag Abend mehr einen intimen Charakter, so
die am Sonntag Nachmittag den Charakter einer ge-
waltigen Volksfeier. Hunderte mussten umkehren, weil
sie keinen Platz mehr fanden. Um 4 1/2 Uhr wurde poli-
zeilich geschlossen wegen drohender Überfüllung des
Saales. Deshalb beschloss gleich nach der Vorstellung
der Festausschuss, die Spiele fortzusetzen. Nächste Auf-
führung also heute Dienstag Abend, dann Mittwoch

und Donnerstag Abend. Mit dieser Aufführung er-
reichen, falls weiter gespielt werden sollte, die Ver-
günstigungen für die Mitglieder des Evang. Bundes ein
Ende. Und zwar in Anbetracht des guten Zweckes, um
deswillen die Weiteraufführungen stattfinden: die Er-
richtung einer Kleinkinderschule im Westen der Stadt.
Jedem Bundesmitgliede ist bis dahin reichlich Gelegen-
heit gegeben, dem Festspiele anzuwohnen.

— **Feldmarschall Blüchers Urenkelin** — unser Kur-
gast. Eine ganz besondere Freude und Ehre war es
für alle, die der Aufführung des Festspiels „Das Volk
steht auf“ beiwohnten, dass die Urenkelin des Mar-
schall „Vorwärts“ der Sonntags-Aufführung beiwohnte:
Gräfin Blücher, die z. Z. in unserer Stadt weilte.
Die lebenswürdige Dame sprach ihre höchste Be-
friedigung über die ganze Veranstaltung aus. Als der
Leiter der Veranstaltung, Pfarrer Merz, nach dem
6. Bilde, in dem Blücher zum erstenmale auftritt, bekannt
gab, dass die Urenkelin des alten Blücher anwesend sei,
brach ein wahrer Jubelsturm los. Die Dame versprach,
noch des öfteren die Vorstellung zu besuchen.

— **Ein neues Sanatorium.** In der hoch gelegenen
Händelstrasse, oberhalb des Dambachtals, mit dem Blick
zu den bewaldeten Abhängen des Nerobergs und seiner
Umgebung, erhebt sich jetzt ein in seiner markigen
Fassadengestaltung vornehm und wuchtig wirkender
Sandsteinbau, der so recht geeignet erscheint, den an-
gespannten Nerven überarbeiteter Menschen Erholung
und Kräftigung zu geben. Das Gebäude birgt das Sana-
torium für Nerven- und innere Kranke des Wiesbadener
Sanitätsrates Dr. Otto Dornblüth. Die Innenausstattung
des neuen Hauses ist in vornehm und gediegenem
Stil unter Berücksichtigung aller modernen Errungen-
schaften in künstlerisch einwandfreier und hygienisch-
mustergültiger Weise durchgeführt. Eine grosse Emp-
fangshalle mit Marmorbekleidung vermittelt den Zugang
zu den einzelnen Stockwerken, die ohne Ärzte-Apparate-
Zimmer und Wirtschaftsräume 30 Zimmer für Patienten
enthalten und etwa 22 Kranken Aufnahme gewähren
können. Grosse Veranden und Balkone, sowie Liege-
hallen sind zu beiden Seiten angebracht und gestalten
bei günstiger Witterung einen angenehmen Aufenthalt
im Freien. Die einzelnen Wohnräume sind in der Haupt-
Fortsetzung auf der 2. Seite.

erwachte auch das Bucheignerzeichen aus seinem toten-
gleichen Winterschlaf. Was einem Dürer, einem
Lukas Cranach d. Ä. nicht zu gering erschien, war
auch wert, von den Modernen behandelt zu werden.
Und wieder waren es unsere Besten und Grössten, die
vorangingen und sich des Bucheignerzeichens be-
mächtigten. Ich nenne nur Klinger, Thoma,
Greiner, Kolb. Gewiss Namen, die Marksteine in
der Geschichte der neueren Kunst bedeuten.

Das Bucheignerzeichen hat den Zweck in geschmack-
voller Weise, als es durch einfache Namenseintragung
möglich ist, durch Einkleben in ein Buch dasselbe als
Eigentum einer bestimmten Person zu bezeichnen. Es
soll uns von dem Wesen des Bucheigentümers und seiner
Lebensbetätigung erzählen, es soll uns aber auch die
Handschrift des Künstlers zeigen. Und das ist ein be-
sonderer Reiz solcher Blättchen. Einmal tun wir einen
Einblick in des Besitzers besonderen Standpunkt dem
Leben gegenüber, charakterisiert durch die Handschrift
eines andern, aus der wir wiederum den Grad seiner
künstlerischen Kultur ermessen können. Auftraggeber
und Schöpfer werden in diesem Werkchen zu einer Ein-
heit, aus der wir die verbindenden Fäden zu lösen
suchen. Wie oft hat man es erlebt, dass das auf grossen
Flächen ausgeführte Bild von wahrer Monumentalität
nichts hat und nur eine hohle Phrase, eine täuschende
Pose ist; ebenso oft erleben wir im kleinsten Werkchen
das Monumentale. Das beruht darin, weil das Monu-

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Dienstag, den 21. Oktober.

Nachmittags-Konzert.

491. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Ein Sommernachts-traum“ A. Thomas
2. Nocturno S. Jadassohn
3. Aufforderung zum Tanz . . C. M. v. Weber-Berlioz
4. Aus Böhmens Hain und Flur, symphonische Dichtung aus dem Zyklus „Mein Vaterland“ . . F. Smetana
5. Variationen aus der Serenade op. 8 L. v. Beethoven
6. Ballettmusik aus der Oper „Gioconda“ A. Ponchielli
7. Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ G. Meyerbeer

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurkarten.

Radium - Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung, 3—5 nachm. zweite, An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement 25 „
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Abend-Konzert.

492. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Traviata“ . G. Verdi
2. Air J. S. Bach
3. Chor der Friedensboten aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner
4. Fest-Polnische Joh. Svendsen
5. Vorspiel zur Oper „Melusine“ . . C. Grammann
6. Abendlied R. Schumann
7. Fantasie aus der Oper „Das Glöckchen des Eremiten“ . . A. Maillart
8. Zum Rendez-vous, Marsch . . . F. v. Blon

Kurverwaltung Wiesbaden.

Traubenkur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Verkauf

von 8 bis 12¹/₂ Uhr und 3¹/₂ bis 6¹/₂ Uhr.

Mittwoch, den 22. Okt., Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert der Kapelle Lucien Dupuy

in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Hoch und Deutschmeister, Marsch D. Ertl
2. Wiener Blut, Walzer J. Strauss
3. Lysistrata, Ouverture P. Lincke
4. Narcissus E. Nevin
5. Coppelia-Ballett Delibes
6. The Gondoliers, Intermezzo . . Powell

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Mittwoch: Seite 3 (nebenstehend).

Auto-Omnibus-Rundfahrt

Abfahrt Kurhaus 10 Uhr vormittags über:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn (Hohenwald 1 Stunde Aufenthalt)—Hof Sommerberg—Frauenstein—Dotzheim—Wiesbaden.

Rückkehr: Kurhaus—Wiesbaden vor 1 Uhr.

Fahrtpreis: 2,50 Mk.

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind auf dem Städtischen Verkehrsbüro (Neue Kolonnade) erhältlich.

Die Fahrt findet statt, wenn 10 Plätze verkauft sind.

Auto-Omnibus-Rundfahrt

Abfahrt Kurhaus 2 Uhr:

Bierstadt—Igstadt—Eppstein—Königsstein—Feldberg (1¹/₂ Stunde Aufenthalt)—Schlossborn—Ehlhalten—Oberjosbach—Niedernhausen—Naurod—Wiesbaden (Feldbergausflug).

Rückkehr: Kurhaus—Wiesbaden gegen 8 Uhr.

Fahrtpreis: 8 Mk. für einen nummerierten Platz.

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind an der Tageskasse des Kurhauses erhältlich.

Die Fahrt findet statt, wenn 8 Plätze verkauft sind.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 2¹/₂ Uhr ab Kurhaus:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

sache mit einem dazugehörigen Baderaum versehen, dessen Einrichtung ebenso sauber und hygienisch einwandfrei wie mustergültig in der ganzen Anlage ist. Zur Benachrichtigung der Bedienung und des Sanatoriumsleiters dienen Lichtsignale, so dass alle überflüssigen Geräusche vermieden werden. Elegant ausgestattete Gesellschaftsräume schliessen sich an den in wohlthuend dunkelgrünen Farben gehaltenen Speisesaal an. Das neue Sanatorium liegt inmitten eines grossen Gartens, der von der hiesigen bekannten Firma Weber angelegt ist. Von den oberen Veranden des Gebäudes bietet sich ein prächtiger Fernblick durch das Dambachtal und darüber hinaus bis zum Rhein. Die Baumeister des im modernen Renaissancestil errichteten Sanatoriums sind die Architekten Niebel und Minner in Düsseldorf und Wiesbaden.

— Kriegsminister a. D. von Heeringen, Generalinspekteur des 2. Armeekorps, ist mit Gemahlin zu mehrwöchigem Aufenthalt hier eingetroffen und im „Hotel Prinz Nikolas“ abgestiegen.

— Der Komponist August Bungert weilt zurzeit in unserer Stadt und ist im „Hotel Prinz Nikolas“ abgestiegen.

— Hohe Gäste. Polizeipräsident Gerstein, Bochum, Nassauer Hof. Exzellenz General der Inf. v. Heeringen, Generalinspekteur der II. Armee-Inspektion, Berlin, Prinz Nikolas. Generalmajor v. Ingersleben, Altona, Kölnischer

Hof. Exzellenz Admiral z. D. von Knorr, Berlin, Schwarzer Bock. Graf und Gräfin von Königsmarck, Ober-Lessnitz, Quisisana. Konteradmiral Schütz, Kiel, Quisisana. Graf und Gräfin Stollberg, Kiowitz, Kaiserhof. Kais. Russ. Generalmajor Djoukovsky, Kommandant des Gendarmeriekorps, Petersburg, Wilhelma.

— Vortrag im Frauenklub. Baroness v. Bistram wird einen Zyklus von vier Vorträgen im Frauenklub, Oranienstrasse 15 I, halten. Der erste Vortrag findet am Montag, den 27. Oktober, pünktlich 5 Uhr statt.

— Orgelkonzert in der Marktkirche. In dem nächsten der regelmäßigen Mittwochskonzerte, die stets bei freiem Eintritt von 6—7 Uhr in der Marktkirche stattfinden, werden Frau Marg. Dietzer-Hüttel, Kgl. Sächs. Hofopernsängerin a. D. (Sopran) und Fräulein Hertha Arndt (Violine) von hier mitwirken. Die Ausführung der Orgelsoli und Begleitungen liegt wie stets bei Herrn Friedrich Petersen. Programme mit Text sind à 10 Pfg. am Eingang erhältlich.

— Im Hoftheater geht Mittwoch zur Feier des Geburtstages der Kaiserin bei aufgehobenem Abonnement Richard Wagners „Lohengrin“ zum erstenmal in dieser Spielzeit in Szene; die Oper weist diesmal nachfolgende Neubesetzungen auf: Elsa: Frl. Schmidt; Ortrud: Frl. Englerth; Lohengrin: Herr Schubert. Den Telramund singt Herr Schütz, den Heerrufer Herr Geisse-Winkel, den König Herr Bohnen. — Am Donnerstag findet das

einmalige Gastspiel des Kammersängers Leo Slezak von der Metropolitan Opera in New York als Rhadames in Verdis Oper „Aida“ statt; die Amneris singt diesmal Frau Fortner-Halberth vom Frankfurter Opernhaus, die Aida Fräulein Frick.

— Kurtheater. Heute Dienstag wird „Puppchen“ zum letztenmal gegeben. Morgen geht „Die Kinokönigin“ in Szene; am Donnerstag wird „Pariser Luft“ gegeben und Freitag wird „Die Kinokönigin“ wiederholt. Fräulein Richard wird am Donnerstag in „Pariser Luft“ zum erstenmale nach ihrer Krankheit wieder singen.

Hof und Gesellschaft.

Infolge der allgemeinen Trauer über das Zeppelin-Unglück in Johannisthal ist das Festprogramm für den Geburtstag der Kaiserin merklich eingeschränkt worden. Die geplante Theater-Aufführung im Neuen Palais ist vom Programm gestrichen worden. Es findet nur ein engerer Cercle statt.

Die Gemahlin des Prinzen Alfons von Orleans, Prinzessin Beatrice von Sachsen-Koburg, wurde von einem Knaben entbunden.

mentale nicht Äusseres, sondern rein Innerliches, rein Seelisches ist. Auf die Grösse des seelischen Schauens kommt es an. Und dies Erlebnis dämmert in einem auf beim Durchwandern der lehrreichen Bangerschen Ausstellung. Es gibt hier Blättchen von einer Grösse und Erhabenheit der Linie, einer Klarheit des Aufbaues und einer Konzentration des Ausdrucksvermögens, wie man gleiche Eigenschaften nur selten bei grossformatigen Werken findet.

Die technischen Mittel sind verschieden. Steindruck, Federzeichnung, Radierung und Holzschnitt; farbig und schwarz-weiss. Jeder sagt es auf seine Art. So bietet diese Ausstellung dem ernsten Betrachter in künstlerischer und psychologischer Beziehung viel des Interessanten.

Auf die einzelnen Künstler einzugehen, verbietet der Raum, es wird in einer Sonderbesprechung geschehen.

Es soll heute nur auf einige Namen aus der grossen Zahl der Tüchtigen hingewiesen werden. Meister wie Klinger, Thoma, Greiner, Kolb etc. wurden bereits erwähnt. Es seien noch genannt: Mathilde Ade, Emil Anner, Hanns Bentanier, Karl Bauer, K. de Bayros, Max Bernuth, F. Boehle, J. V. Cissarz, P. Bürck, A. Cossmann, Oscar Graf, besonders B. Heroux, E. Kreidolf, Emil Orlik, Rud. Schiestl, A. Schinnerer, Stassen, H. Struck, Otto Ubbelohde, der hervorragende Hesse, der Worpweder H. Vogeler, der Schweizer A. Welti, und von den hiesigen, die so gut wie gar nicht vertreten sind, Walter Schulte vom Brühl.

u. F.

Kunst und Literatur.

— Das Jubiläum der Berliner Porzellanmanufaktur wurde gestern gefeiert. Im Lichthof des Kunstgewerbe-

museums in Berlin fand die Eröffnung der Ausstellung statt, die die Königliche Porzellanmanufaktur aus Anlass ihres 150 jährigen Jubiläums veranstaltet hat. Handelsminister Sydow begrüßte den Kaiser, der in Begleitung der Kaiserin zur Eröffnung erschienen war. Dem Kaiser wurde die zweibändige Geschichte der Manufaktur unter Friedrich dem Grossen überreicht, die Georg Lenz verfasst hat, und ihm ausserdem eine Plakette mit den Köpfen Friedrichs des Grossen und Wilhelms II. übergeben, die zur Erinnerung hergestellt worden ist.

— Kleine Nachrichten. Trotz der schlechten Theaterzeiten und des Kinowettbewerbs gibt es, wie das demnächst wieder erscheinende Deutsche Theateradressbuch (Oesterhold u. Co., Berlin) verzeichnet, fast 700 deutschsprachige Theaterunternehmen mit über 30 000 Mitgliedern.

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 22. Oktober.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad und zurück.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Die Regiments-tochter“ G. Donizetti
2. Slavisches Volkslied und Variationen aus „Coppelia“ L. Delibes
3. Rosen aus dem Süden, Walzer Joh. Strauss
4. Bajaderentanz Nr. 1 und Lichtertanz der Bräute von Kaschmir A. Rubinstein
5. Nordische Sennfahrt, Lustspiel-Ouverture N. W. Gade
6. Erinnerung, Fantasiestück für Streich-orchester G. Keller
7. Fantasie aus der Oper „Undine“ A. Lortzing
8. Einzug der Gäste auf der Wartburg aus der Oper „Tannhäuser“ R. Wagner

5 Uhr im Weinsaal: Tee-Konzert.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

8 Uhr im grossen Saale:

Fest-Konzert

anlässlich des Geburtstages Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.

Leitung: Herr Herm. Jrmmer, städt. Kurkapellmeister. Solistin: Fräulein Charlotte Uhr vom Opernhaus in Frankfurt a. Main (Sopran).

Orchester Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
2. Variationen aus dem Kaiserquartett Jos. Haydn
3. Rezitativ und Arie aus „Rinaldo“ G. F. Händel
Fräulein Charlotte Uhr.
4. Grosse Leonoren-Ouverture Nr. 3 L. v. Beethoven
5. Arie der Agathe aus der Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
Fräulein Charlotte Uhr.
6. Ouverture zur Oper „Rienzi“ R. Wagner

Platzkarte (numeriert) 50 Pfg., mit der Abonnements-Kurtax- oder Tageskarte vorzuzeigen. Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt. Die Eingangs Türen des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Donnerstag, den 23. Oktober.

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

10 Uhr vorm. über Chausseehaus — Georgenborn — Schlagenbad — Raental (Aufenthalt) — Neudorf — Schierstein, an Wies-

baden vor 1 Uhr. Fahrpreis 2,50 Mk. Fahrkarten für nummerierte Plätze sind auf dem Städt. Verkehrsbüro (Neue Kolonnade) erhältlich. Die Fahrt findet statt, wenn 10 Plätze verkauft sind. —

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

2½ Uhr nachmittags über Eppstein — Königstein — Bad Soden (1½ Stunde Aufenthalt) — Münster — Lorschbach — Langenhain — Breckenheim — Igstadt — Bierstadt — (Blaues Ländchen) — Wiesbaden. Rückkehr: Kurhaus Wiesbaden vor 7 Uhr. Fahrpreis: 6 Mk. für einen nummerierten Platz. Fahrkarten sind auf dem Städt. Verkehrsbüro (Neue Kolonnade) erhältlich. Die Fahrt findet statt, wenn 10 Plätze verkauft sind.

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 2½ Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Platte — Wehen — Hahn — Eiserne Hand und zurück.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 21. Oktober.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Kur-Theater.
Dienstag 21. Oktober.	Ab. B. Der Bajazzo. Hierauf: Cavalleria rusticana.	Akrobaten.	Puppen.

Continental Bodega — Wilhelmstrasse Nr. 20.

Spezialität: Austern — Caviar.

14661

Portweine — Sherry — Vermouth etc., Mosel-, Rhein-, Bordeaux- und Schaumweine. — Reichhaltige Auswahl belegter Brötchen aus eigenem Delicatessengeschäft.

Charakter-Beurteilung

nach der Handschrift. Aufschluss über Innenleben

Senden Sie eigene Briefe oder von Personen für die Sie Interesse haben vertrauensvoll ein. Diskretion Ehrensache. Honorar — 5 Mk. — mit Auftrag einzusenden. Keine Briefmarken. Graphologie-Bureau, H. Jungclas, Neu-Isenburg b. Frankfurt a. M. 14722

Das Nachtlokal Wiesbadens.

Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 am Kochbrunnen.

Künstler-Musik. — Erstkl. Küche.

Das Nachtlokal Wiesbadens.

14659

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 21. Oktober 1913.

289. Vorstellung.

5. Vorstellung Abonnement B.

Der Bajazzo.

(Pagliacci.)

Drama in 2 Akten mit einem Prolog.

Dichtung u. Musik v. R. Leoncavallo.

Deutsch von L. Hartmann.

Hierauf:

Cavalleria rusticana.

(Sicilianische Bauernheute.)

Anfang 7 Uhr. Ende 9¼ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Dienstag, den 21. Oktober 1913.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.

Akrobaten.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9¼ Uhr.

Wiesbadener Kurtheater.

Im Walhallabau, Mauritiusstr. 3.

Telephon 288.

Direktion: Oscar Hinderer und Paul

Westermeyer.

Dienstag, den 21. Oktober 1913.

Puppen.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

1813 Evangelischer Bund. 1913

Das Festspiel:

„Das Volk steht auf!“

wird fortgesetzt!

Nächste Aufführung: Dienstag Abend 8¼ Uhr,
dann Mittwoch Abend 8¼ Uhr,
Donnerstag Abend 8¼ Uhr.

Vorverkauf an den bekannten Stellen bei den Herren: Koch, Ecke Kirchgasse und Michelsberg; W. Erkel, Wilhelmstr. 60; Albin Senebald, Ecke Bertramstrasse und Bismarckring; Reisebüro Ludwig Engel, Wilhelmstrasse und August Engel, Wilhelmstrasse 2.

Der Festausschuss

Pfarrer Merz, Vorsitzender.

14814

Wiesbadener Tanzschule

Mittwoch, den 22. Oktober, abends 9 Uhr,
im grossen Saale der „Wartburg“, Schwalbacher Strasse 51:

Réunion

mit Solo-Tanzeinlagen der modernen Tänze

One step — Boston — Tango,

getanzt von Herrn Fritz Sauer und seiner Partnerin.

Ball-Anzug für Réunion-Teilnehmer (Herren: Frack oder Smoking) Vorschrift. — Karten für Saal 2 Mk., für Galerie 1 Mk., reserv. Platz 2 Mk. in der Hofmusikalienhandl. Hch. Wolff, Wilhelmstrasse 16, im Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgasse 33, Filiale Taunusstrasse 29 und in der Wiesbadener Tanzschule, Adelheidstrasse 33, Telephon 4553, sowie an der Abendkasse zu haben.

Besondere Einladungen erfolgen nicht.

14808

Dem Rittmeister der Landwehrkavallerie a. D. Otto Friedrich Wollank in Gross-Gliencke im Kreise Ost-havelland, Besitzer des Wollank'schen Familien-Fideikommisses Gross-Gliencke, wurde der Adel verliehen.

Luftschiffahrt.

— Der erste Flugstützpunkt Preussens wurde gestern in Anwesenheit des Präsidenten des Deutschen Flugverbandes Herzogs Ernst Günther zu Schleswig-Holstein eröffnet.

— Fliegerabstürze. Der Fliegerleutnant Smolianinoff stürzte aus einer Höhe von 50 Metern in Gatschina ab und wurde schwer verletzt. — Infolge einer Motor-explosion stürzte ein Fliegerkorporal in Epinal 500 m hoch ab und fiel in die Mosel. Der Flieger wurde sinnungslos ans Land gebracht, wo er starb.



— Die wirtschaftliche Bedeutung der Jagd für Deutschland. Die Zeit ist wieder gekommen, in der die

echten und die Sonntagsjäger nach Herzenslust durch Feld und Wald streifen können. Es gibt bei uns etwa 300 000 Jäger, deren Jagdvergnügen vielen Leuten willkommenen Verdienst bringt, wie den betreffenden Gemeinden eine schöne Einnahme. Man hat ausgerechnet, dass der Ertrag der Landgemeinden aus den Jagdver-pachtungen jährlich 40 Mill. M. in runder Summe beträgt; ausserdem belaufen sich die Kosten von Jagdver-waltung und Betrieb, Jagdschutz und Wildpflege auf weitere 15 Mill. M., die ebenfalls auf irgend eine Weise dem Volke zugute kommen. Mit dem Aufschwung der weidgerechten modernen Jagd wurde der Zucht und Dressur der Jagdhunde, besonders in den letzten Jahr-zehnten, die grösste Aufmerksamkeit geschenkt. Heute besitzen die deutschen Jäger mindestens 200 000 im all-gemeinen gute Jagdhunde, deren Fütterung, Dressur und Pflege jährlich etwa 17 Mill. M. erfordern, wozu man den Betrag der Hundesteuer in Höhe von 1 Mill. M. rechnen muss. Berücksichtigt man noch die bedeutende Herstellung von Gewehren, Munition, Jagdgeräten und Jagdkleidung, ferner die Reisekosten der Jäger und die Kosten der Verschickung des Wildes, so ergibt sich, wie Sachkundige berechnet haben, dass die Jagd allein in Deutschland einen Geldumsatz von 130 Mill. M. im Jahre erzeugt. Hiervon entfallen etwa 30 Millionen auf die Verwertung des erbeuteten Wildes, nämlich 25 Millionen für die rund 25 Mill. Kg. Wildbret, 4 Millionen für die Felle und 1 Million für die Geweihe von Rot- und Damhirschen und Rehböcken. Daraus lässt sich die grosse volkswirtschaftliche Be-

deutung der Jagd für unser Land erkennen. Der Wert des gesamten deutschen Wildstandes wird auf etwa 100 Millionen geschätzt und bildet also einen nicht zu ver-achtenden Bestandteil des Nationalvermögens.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 21. Oktober 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank
S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	—
Disconto Commandit	183 3/4
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	252 3/4
Bochumer Gußstahlw.	222 —
Deutsch-Luxemb. Bergw.	143 3/4
Gelsenkirch. Bergw.	174 3/4
Harpener Bergb.	189 —
Packetfahrt	138 1/2
Nordd. Lloyd	120 1/2

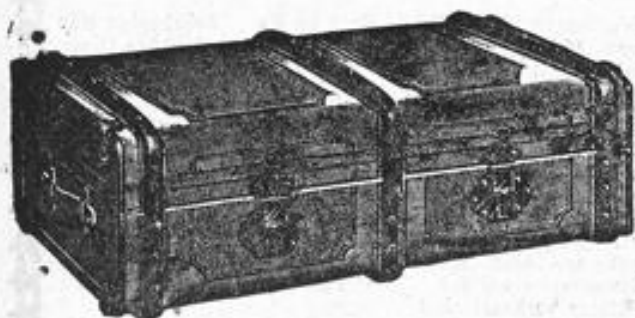
Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer,

(Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platz!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegechenke.

Feste billige Preise. • Anfertigung. Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.



Trocken-Inhalator „Rex“ gegen alle Erkrankungen der Atmungsorgane.

Tausendfach im Gebrauch. Aerztlich anerkannt.

Ein Schnupfen kommt, wenn man, sobald sich das Herannahen bemerkbar macht, den „Rex“-Inhalator anwendet, garnicht zum Ausbruch. Bei Katarrhen, Asthma und Keuchhusten bewährt sich der „Rex“-Inhalator gleich vorzüglich und verschafft überraschend schnell Erleichterung. Der äußerst einfach anzuwendende Inhalator lässt sich bequem in der Tasche mitführen und sind dadurch Asthmatiker in der Lage, beängstigende Anfälle alsbald und unauffällig unterdrücken zu können, sowie sich das beschwerliche Hinaufsteigen von Treppen zu erleichtern. Ein weiterer Vorzug ist der, dass der stets gebrauchsfertige und nicht zerbrechliche „Rex“ keine Flüssigkeit benötigt. Lediglich durch Drücken auf einen Gummiballen werden die Extrakte altbewährter, heilkräftiger Pflanzen zur Vergasung gebracht. Der Preis des Rex-Inhalators beträgt nur Mk. 5.—, ausführliche Prospekte sind frei.

Hygiene-Union Vertriebsgesellschaft m. b. H., Wiesbaden, Tel. 6234.

Reich geschliffene **Kristalle**
zu Original-Fabrikpreisen für Tafelschmuck und Geschenke
American Crystal Glass Co.
Telephon 6187. Webergasse 12. 14666



Bestes deutsches Fabrikat

H. Goldschmidt

18 Wilhelmstrasse 18

14572

Telephon 6284.

Mein französischer Leibgürtel
Esthétique.
ist ein sehr praktischer

**Herrengürtel.**

Er ist vorzüglich zur Verbesserung der Figur bei Herren, die zur Starkleibigkeit neigen, und unentbehrlich für Herren, welche infolge ihres Berufes eine kräftige Stütze der Unterleibsmuskulatur benötigen, wie Sänger, Schauspieler, Redner, Offiziere, Sporttreibende etc. 14688 a

P. A. Stoss Nachf.,
Inh.: Max Helfferich.
Telephon 3327 u. 227.



Umsetzen von Goldfedern
in
Original Morton Halter!
Reparaturen aller Systeme.

Gehen Sie mit der Neuzeit!

Morton
der Füllhalter,

welcher alle prakt. Neuerungen in höchster Vollendung besitzt.

! Füllhalter ist Vertrauenssache!

Allein-Vertretung: 14786
Carl Koch,
Ecke Michelsberg und Kirchgasse.
Tel. 6440.

Heirat.

streng reell, Fabrikant, Wtw., Anfang 50, mit grossem Einkommen, friedlichem Charakter, der in der Lage ist, eine Dame mit gleicher Eigenschaft und Vermögen glücklich zu machen, sucht in seriöser Weise Annäherung. Vermittler verboten.

Offerten unter 1151 an Haasenstern & Vogler, Wiesbaden. 14813

Damen-Salon Schröder

grösstes u. vornehmstes Spezial-Damenfriseur-Geschäft Wiesbadens. Erstklassige Bedienung. Zivile Preise.
Kirchgasse 29. Günstige Telefon 3036.
Abonnements 14660a

Toilette-Seifen, Parfumerien.
Toilette-Artikel, Schwämme!

Gustav Erkel
C. W. Poths Nachf.

Telephon 91.

Langgasse 17.

Gegründet 1811

Letzte Nachrichten.

Absturz in den Bergen.

Innsbruck, 21. Okt. Gestern nachmittags stürzte bei der Hüttenwand in den Kalkkögeln der Eisenbahntechnik Georg Biergachwenter ab und blieb schwer verletzt liegen. Er starb nach seiner Ueberführung in die Innsbrucker Klinik.

Frau Pankhurst.

New York, 21. Okt. Präsident Wilson ordnete Frau Pankhursts Zulassung an. Indessen ist anscheinend die Bedingung daran geknüpft, dass sie nach Beendigung ihrer Vortragstour die Vereinigten Staaten verlässt. Auch wurde sie davon verständigt, dass irgendwelche Verstöße gegen die Gesetze jederzeit ihre Deportation zur Folge haben können.

Die Löwenjagd in Leipzig.

Leipzig, 21. Okt. Beim Zusammenstoß zwischen dem Strassenbahnwagen und dem Zirkuswagen sind wie zuerst gemeldet worden war, acht Löwen entpurrten. Sechs wurden erschossen, zwei wieder eingefangen.



Teleph. 1582 **Paul Beger** Teleph. 1582
Langgasse 39, eine Treppe
Feine Mass-Schneiderei
Lager echt englischer Stoffe. 13824

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.
40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.
Thermalbäder 70 Pl., 6 Stück Mk. 3.50. Thermalduchen.
Kohlensäurebäder. 14732

Straussfedern-Manufaktur Blanck

Friedrichstrasse 39, I. Stock.
Export. Engros. Detail.
Pariser und Wiener
Herbst-Neuheiten.
Straussfedern u. Reiher.
Hüte, Garnierstoffe etc.
Boas in Marabout u. Strauss.

Grösstes
und reichhaltigstes Lager.
Billigste Fabrikpreise.
Hüte, Federn, Reiher, Boa.
Umarbeitungen in bekannt
sorgfältigster Ausführung.

Buch- und Kunsthandlung
Hermann Harms
12 Friedrichstrasse 12
(Nähe Wilhelmstrasse) 14682

Antiquitäten
Romane—Reisebücher—Postkarten.
Jedermann lernt Englisch sprechen,
lesen, schreiben aus der Zauberfibel
Mk. 3.75. — Französ. Mk. 2.40.
Bilz, Naturheilverfahren M.33.—
Sofort alle Neuerscheinungen.

Good furnished rooms.
Moderate price. Bath. Miss
Moore, Rheinstr. 71 II. 14811a

Tages-Fremdenliste nach den Anmeldungen vom 20. Oktober 1913.

- Aekva, Hr. Pastor m. Fr., Ohligs
Adamczyk, Hr. Offizier, Saarbrücken
Aiter, Hr. Zahnarzt, Hanau
Albert, Hr. m. Fr., Rippoldsau
v. Alkine, Fr. General m. Tochter u. Bed., Petersburg
van Anrooy, Hr. Dr. med. m. Fam., Rotterdam
Asterrott, Hr. Kfm., Koblenz
Bach, Hr. Major, Koblenz
Bartels, Fr. Hauptm., Frankfurt
Baruch, Hr. m. Fr., Herford
Batzing, Fr. Handelslehrerin, Hannover
Bayerthal, Hr. Kfm., Worms
Becker, Hr. m. Sohn, Amsterdam
Becker, Fr., Leipzig
Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Behrmann, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Beiner, Fr., Luczawa
Bender, Hr. m. Fr., Hannover
Bennecke, Hr. m. Fr., Stassfurt
Benner, Hr. Kfm., Pforzheim
Berger, Hr., Köln
Bermeister, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Ratingen
Besekirsky, Hr. Prof., Petersburg
Bethi, Fr. Schwester, Naheim
Beyer, Hr., Wien
Birkenstock, Hr. Hauptm., Metz
Bitter, Hr., Neu York
Block, Hr. m. Fr., Essen
Blydenstein, Fr., Enschede
Böttger, Hr. Kfm., Plauen
Bohle, Hr. Kfm., Oestrich
Boll, Hr. m. Fr., Berlin
Bondies, Hr. Kfm., Lübeck
Born, Hr. Dr., Lüneburg
v. Bornhaupt, Fr., Riga
du Bosque, Hr. Förster, Forsthaus Hügel
Bosse, Fr., Bremen
Boytkin, Hr. Inspektor, Düsseldorf
Breden, Hr., Bielefeld
Bregmann, Hr. Dr. med., Warschau
Brodzky jr., Hr., Kiew
Brosang, Hr. Direktor, Wunstorf
Buch, Fr., Posen
Buckow, Hr., Potsdam
Bukofzer, Hr. Bergw.-Bes., Berlin
Busch, Fr. Geheimrat, Köln
Bykoff, Hr. Staatsrat m. Fr., Petersburg
Chatterley, Fr., England
Chrzanowski, Hr., Posen
Clarenbach, Hr. Kfm., Berlin
Cohn, Fr., Schwerin
Cosman, Fr. Rent., Haag
Cramer, Hr. Rektor, Haan
Daigeler, Hr., Ulm
Dannemann, Hr. Prof., Goddelau
Degenhardt, Hr., Erfurt
Dervover, Hr. Direktor, Antwerpen
Diedrich, Hr. Dr. med., Schiffweiler
Diemer, Fr. Rent., Hessen
Dippold, Hr. Kfm., Nürnberg
Domer, Hr. Kfm.,
Dopfer, Hr. Fabr. m. Fr., Wasseraltingen
Dramsch, Hr. Fabr. m. Fam., Köln
Dramsch, Hr. Opernsänger, Nürnberg
Drucker, Hr. Ing., Dordrecht
Dumbar, Hr. Kfm., Hamburg
Duhin, Hr., Rotterdam
Düll, Hr. Kfm., Heidelberg
Dunz, Hr. Kfm., Laufen (B.)
Eberbach, Hr. Dr. med., Riedenburg
Eck, Hr. Direktor, Halle
v. Edinger, Fr., Landsbut
Edelstein, Hr. Kfm. u. Hotelbes. m. Fr., Helgoland
Ehlers, Fr., Greiz
Eiffert, Hr. Kfm., London
Eiger, Hr. Dipl.-Ing., Zgierce
Eggerer, Fr., Ekaterinoslaw
Eisenbeck, Fr., Gnesen
Eisman, Hr. Kfm., Nürnberg
Elsasberg, Hr. Dr., Kiew
Elener, Fr. m. Tochter, Grunewald
Emmel, Hr. m. Fr., Merken
Engel, Hr. Kfm., Hamburg
Erhardt, Hr. m. Fr., Osthofen
Ettlinger, Hr. Kfm., Karlsruhe
Evers, Hr. Dipl.-Ing., Zwickau
van Eysbergen, Hr., Köln
Faber, Fr., Bad Kissingen
Fabian, Hr., Berlin
Fajans, Fr. Dr., Karlsruhe
Fasig, Fr., Bingen
Feinstein, Hr., Warschau
Fenneker, Hr. Kfm. m. Fr., Marl
Flecke, Hr., Wetzlar
Fik, Hr. Reg.-Sekr., Düsseldorf
Finkh, Fr., Radolfzell
Finkh, Hr., Radolfzell
Fischer, Fr., Brüssel
Fleck, Hr., Komposit, Köln
Flegel, Fr., Jena
Flemming, Hr. Redakteur m. Fr., Berlin
Flesche, Hr. Leut., Hagenu
Fraenkel, Fr. m. Tochter, Krakau
Franke, Hr., Kehl
Franke, Fr., Kehl
Frank, 2 Fr., Kehl
Freiermuth, Hr. Direktor, Brunsbüttel
Freilinger, Fr., Ems
Freudberg, Hr., Libau
Freudenthal, Fr. Amtsg.-Rat Dr. m. Tochter, Berlin
Frick, Hr. Kfm., Schneeberg
Friedrichs, Hr., Rheydt
Fromm, Hr. Kfm., Berlin
Frower, 2 Frn. Gutsbes., Adl.-Greulberg
Fuchs, Hr. Pfarrer, Sebadek
Fuhrmann, Fr., Jugenheim
Gack, Fr., Russland
Gand, Hr. Kfm. m. Fr., Bad Kissingen
Gebauer, Hr., Dresden
Geide, Fr., Königstein
Gehlmann, Hr. Kfm., Fürstenberg
Gerstein, Hr. Pol.-Präs., Bochum
Glaseron, Hr. Kfm. m. Fam., Riga
Goede, Hr. Prof., Berlin
Goedde, Hr. Kfm., Wien
Gummel, Hr., München
Goepfen, Hr. Dr. chem., Berlin
Goldbaum, Fr. Dr., Warschau
Goldmann, Hr. m. Fam., Freiburg
Gothardt, Hr. Eis.-Ass. m. Fr., Düsseldorf
Gottschalk, Hr. m. Fr., Bingen
Gräf, Hr., Mailles
Graefe, Hr., Friedenau
de Greiff, Hr. Kommerzienrat, Krefeld
Grünbaum, Hr., Berlin
Grünwald, Hr. Ministerialrat m. Fr., Strassburg
Gurewitsch, Fr., Posen
Guttentag, Fr., Breslau
Haase, Hr. Kfm., Köln
Haase, Hr., Chemnitz
Hacker, Hr., Heidelberg
Händler, Hr. Reg.-Landm. m. Fr., Simmern
Hahn, Hr. m. Sohn, Bad Kissingen
Halbach, Hr. Kfm., Berlin
Hansen, Hr. m. Fr., Köln
Hartkopf, Hr. Kfm., Solingen
Harward Fontaine, Hr., Paris
Hauen, Hr. Kfm., Berlin
Hauser, Hr. Kfm., Berlin
Hecht, Hr. Kfm., Berlin
Hechtkopf, Hr. Kfm., Lodz
v. Heeringen, Exzell., Hr. General d. Inf., Gen.-Insp. der
II. Armee-Inspektion, Berlin
Heinicke, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Gera
Hinsche, Fr., Bad Kissingen
Heller, Hr., Warschau
Hensel, Hr. Direktor, Hannover
Herbert, Hr., Schlachtensee
Hergenhahn, Fr., Berlin
Hermann, Hr. Oberzollkontr. m. Fr., Putbus
Hernball, Hr. m. Fr., Frankfurt
Herz, Fr. Dr., Charlottenburg
Herzberger, Fr. m. Begl., Königsfeld
Herzfelder, Hr., Ungarn
Hess, Hr., Strassburg
Heymann, Fr., Augsburg
Heyn, Hr. Direktor, Lüneburg
Hilcken, Hr. Bankdir., Würzburg
Hilkmann, Hr. Fabr., Dresden
Hiller, Hr. Kfm. m. Fr., Kolmar
Himmelfarb, Hr. m. Fr., Warschau
Höfer, Hr. Dr. med., Koblenz
Höpl, Hr. Fabrikdir., Plauen
Hoffmann, Hr. m. Fr., Gölitz
Hoffmann, Hr. Landrat m. Fr. u. Automobilf., Reichenau
Hoffmann, Hr. Generaldir., Oppeln
Ten Hompel, Hr. Werkbes., Recklinghausen
Hübsh, Hr. Kfm., Heidelberg
Ihring, Hr. Brauereibes., Lich i. Hess., Metropole u. Monopol
v. Ingersleben, Hr. Generalmajor, Altona, Kölnischer Hof
Jacobi, Hr. Dir., Hamburg, Taunus-Hotel
Jacobsen, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg, Metropole u. Monopol
Jahn, Hr. Dir., Stettin, Taunus-Hotel
Jamailly, Hr. Bankdir. Dr., Heidelberg, Nassauer Hof
Jenner, Hr. m. Fr., Milwaukee, Metropole u. Monopol
Jenner, Fr., Milwaukee, Metropole u. Monopol
Jennison, Fr., Berlin, Fürstehof
Jennison, Fr., Boston, Fürstehof
Joel, Hr. Kfm., Berlin, Nonnenhof
Jonas, Hr. Kfm., Frankfurt, Nonnenhof
Julitz, Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr., Leipzig, Reichspost
Juwiler, Hr. Kfm., Warschau, Pension Karpin
Kaiser, Hr. Hauptm., Wesel, Wiesbadener Hof
Kamp, Hr., Bad Kreuznach, Nonnenhof
Kaplan, Hr. m. Fr., Warschau, Schwarzer Bock
v. Kaufmann, Hr. Oberstleut. m. Fr., Hanau, Kölnischer Hof
Kayser, Hr. m. Fr., Jülich, Wiesbadener Hof
Kern, Hr., München, Central-Hotel
Kern, Fr. Rent. m. Tochter, Neu York, Alleeaal
Kessler, Hr. Ing. m. Fr., Aalen, Goldener Brunnen
Kessler, Hr. Kfm. m. Fr., München, Hotel Happel
Kirschbaum, Hr. Kfm., Frankenberg i. S., Hotel Vogel
Klenke, Hr. Gutsinspektor, Marsberg, Goldener Brunnen
Klever, Fr. m. Jungfer, Amsterdam, Vier Jahreszeiten
Klipfel, Hr. Ing. m. Fr., Werder (Havel), Schwarzer Bock
Klöden, Hr. Dir., Lugan, Hohenzollern
Klöpper, Hr. Kfm., Frankfurt, Grüner Wald
Klugermann, Hr. Kfm., Nowgorod, Pension Karpin
v. Knorr, Exzell., Hr. Admiral m. Fr., Berlin, Schwarzer Bock
Koch, Hr. Kfm., Oestrich, Zum neuen Adler
Koch, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Berlin-Wilmersdorf, Wiesbadener Hof
Köbke, Hr. Ing., Köln, Privathotel Colonia
Köluck, Hr., Hamburg, Taunus-Hotel
Koenen, Hr. m. Fr., Emmerich, Rose
Graf u. Gräfin v. Königsmark, Hr. Rittergutsbes. u. Land- Wiesbadener Hof
rat a. D., Ober-Lessnitz, Quisisana
Koff, Hr., Velp, Metropole u. Monopo
Koff, Fr., Nymegen, Metropole u. Monopol
Krabbe, Hr. Bibliothekar Dr., Berlin, Villa Bauscher
Krämer, Hr. Landrichter, Neuwied, Prinz Nikola
Kraft, Hr. Richter m. Fr., Waldfischbach, Nonnenhof
Krebs-Ganz, Fr. m. Kind, Mainz, Kölnischer Hof
Kremer, Hr. Lehrer, Lodz, Zum Kranz
Krengel, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen, Pension Karpin
Kroll, Hr. Rentant m. Fr., Norderney, Christl. Hospiz II
Kronenberg, Hr. m. Fam., Deventer, Nassauer Hof
Krüger, Hr. Kfm. m. Fr., Kolberg, Zum Kranz
Kruse, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld, Reichspost
Kühr, Fr., Bochum, Hospiz zu den Bergen
Kurre, Hr. Kfm., Düsseldorf, Central-Hotel
Kutzi, Hr. Dir., Zürich, Residenz-Hotel
Lagershausen, Fr., Gittelde a. Harz, Evang. Hospiz
Lahusen, Hr. m. Fr., Bremen, Residenz-Hotel
Lamprecht, Hr. Hofrat Dr., Waldenburg, Hohenzollern
Landau, Hr., Moskau, Hohenzollern
Lange, Hr. Kfm., Danzig, Pension Viktoria Luise
Langerhansz, Fr., Hamburg, Schwarzer Bock
Lavern, Hr. m. Fr., Barcelona, Nassauer Hof
Lehmann, Hr. Kfm. m. Fr., Rostock, Zum neuen Adler
Leibold, Fr. m. 2 Söhnen, Godesberg, Central-Hotel
Leibrock, Hr. Schriftsteller, Einöd (Pl.), Villa Bertha
Graf zu Leiningen, Hr. Leut. a. D., Charlottenburg, Wiesbadener Hof
Leiter, Hr. Geh. Ober-Finanzrat, Berlin, Taunus-Hotel
v. Lengerke, Fr., Metz, Fürstehof
Lenz, Hr. Gerichtsassessor, Frankfurt, Hospiz z. hl. Geist
Levy, Hr. Kfm., Düren, Wiesbadener Hof
Levy, Hr. Kfm. m. Fr., Beuthen i. Schl., Hansa-Hotel
Lendendorff, Hr. m. Fr., Düsseldorf, Continental
Lindner, Fr., Bad Oeynhausen, Wiesbadener Hof
Litten, Hr. Konsul, Berlin, Palast-Hotel
Lochte, Hr. Prof. Dr., Göttingen, Schwarzer Bock

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampo.

Datum: 20. Okt.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	753.2 763.7	753.2 763.5	753.0 763.3	753.1 763.5
Thermometer (Celsius)	5.9	8.1	7.5	7.2
Dunstspannung (Millimeter)	6.7	7.3	7.3	7.1
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	97	91	94	94.0
Windrichtung	NO 1	NO 1	NO 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 8.7 Niedrigste Temperatur: 5.7
Wetterausichten für Mittwoch, den 22. Oktober.
Meist trüb, Niederschläge, mild, westliche Winde.
Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.
Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.
Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.
Bier-Saal (Ermässigte Preise). Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2.50 an.
Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.
Weingrosshandlung 14557
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
W. Ruth, Hotelier an der Majestät des Kaisers u. Königs.
Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersalon des Kurhaus-Restaurants durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.
Im Wein-Salon täglich von 8 Uhr an Konzert der Hauskapelle. Dienstage, Mittwochs u. Freitags nachmittags von 5 Uhr an Tee-Konzert im Wein-Salon. Im Bier-Salon ermässigte Preise.

Vegetarisches Kur-Restaurant
und Café
Herrnmühlgrasse 9
(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).
Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.
Reichhaltige Abendkarte. 14724
Exquisite Wiener Küche.
Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Taunus-Bar
Rheinstrasse 19
Rendezvous der vornehmen Welt 14604
Täglich Ungarische National-Kapelle.

H. Barczewski's PATENT-Finken-Automat
gibt mit 1 Füllung viele Monate neue Tinte in konstanter und beliebig verstellbarer Tauchtiefe!
Zeugnis: ... dass dass der T.-A. ausgezeichnet praktisch und mir unentbehrlich geworden ist. Ich kann die Anschaffung nur empfehlen.
27. 6. 18. C. Hellert, Satow Post Malchow i. Mecklenburg.
Zeugnis: Ihr T.-A. macht mir so viel Freude, dass ich beschlossen habe, ihn gelegentlich als Geschenk zu überreichen, weil ich überzeugt bin, mit dieser äusserst praktischen Gabe wieder Freude zu erwecken.
28. 6. 13. Winterstein, Pfarrer, Schollene bei Rathenow.
Zeugnis: ... dass ich Ihren T.-A. vor 4 Monaten gefüllt habe. Heute ist noch kein nennenswerther Verbrauch an Tinte zu konstatieren; auch bleibt dieselbe rein (diese Karte ist mit der vor 4 Monaten eingefüllten Tinte geschrieben).
28. 6. 13. Richd. Pfaff, Maschinenfabrik, Altstetten-Zürich (Schweiz).
Verlangen Sie Prospekt! Glänzende Anerkennungen!
Heinrich Barczewski, Danzig-Langfuhr.

Löhr, Hr. Major, Gernersheim
Lohmann, Fr. u. 2 Frl., Stelle (Ruhr)
Loy, Hr. m. Fr., Los Angeles
Lutter, Hr. Kfm., Köln
Lyoni, Hr. Hauptm. m. Fr., Rastatt

Römerbad
Schützenhof
Kaiserhof
Einhorn
Schwarzer Bock

Mackensen, Fr. Prof., Weimar
Majorski, Hr. m. Fr., Kieff
Maldenhauer, Fr. Dir. m. Bed., Oeynhausen

Sendig-Eden-Hotel
Villa Bertha

Malengreau, Hr. Kfm., Brüssel
Maletzschker, Hr., Schlangenbad
Mann, Hr. m. Tochter u. Bed., Charlottenburg

Sanatorium Nerotal
Central-Hotel
Europäischer Hof

Marcus, Hr. Kfm., Berlin
Marx, Hr. Kfm., Berlin
Mass, Frl., Görlitz

Englischer Hof
Grüner Wald
Grüner Wald

Mauritz, Frl. Lehrerin, Heilbronn
Mavromichalis, Hr. Hauptm., Athen
Mayer, Hr., Ludwigshafen

Vier Jahreszeiten
Pension Engel
Vier Jahreszeiten

Mazé, Fr. General, Holland
van Meel, Fr., Rotterdam
Mehling, Fr. Major, Bamberg

Reichspost
Gr. Burgstr. 13 II
Viktoria-Hotel

Meissner, Hr. m. Fr., Hamburg
Methler, Hr. Dir., Hannover
Meurin, Hr., Andernach

Pension Wild
Prinz Nikolaus
Taunus-Hotel

Meyer, Hr. Kfm. m. Fam., Darmstadt
Meyer, Hr. Kfm., Hamburg
Meyne, Hr. m. Fam., Alexandrien

Metropole u. Monopol
Pension Karpin
Pension Karpin

Michaelis, Hr., Berlin
Mochitzki, Hr. Kfm., Warschau
Möhring, Hr. Prof., Berlin

Wiesbadener Hof
Hotel Vogel
Pension Karpin

Mohn, Hr. Kfm., Oberlahnstein
Monisohn, Hr. Kfm., Warschau
Moos, Hr. Kfm., Aachen

Hotel Vogel
Pension Karpin
Hotel Happel

de Mora, Hr. Stud., Lausanne
Moritz, Frl., Oberhausen
Mortel, Frl., Rotterdam

Central-Hotel
Grüner Wald
Viktoria-Hotel

Mosenhauer, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Müller, Hr., Iserlohn
Müller, Hr. Kfm., Stuttgart

Fürstentof
Europäischer Hof
Zur guten Quelle

Müller, Hr. Kfm., Köln
Müller, Hr. Dir., Hamburg
Münster, Hr., Hamburg

Einhorn
Taunus-Hotel
Hotel Krug

Müdnorff, Hr. Kfm., Stuttgart
Munk, Fr. m. Bed., Berlin

Reichspost
Villa Rupprecht

Nacke, Hr. Gutsbes. m. Fr., Rünthe i. W.
Nathorius, Hr. Fabrikbes., Magdeburg
Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Frankfurter Hof
Wiesbadener Hof
Evang. Hospiz

Neumann, Hr. Kfm., Berlin
Nielsen, Hr., Robenhausen
Nierhaus, Hr. Prof. m. Fr., Frankfurt

Zum neuen Adler
Christl. Hospiz II
Römerbad

Nöll, Hr.
Nollstadt, Hr. Kfm., Mannheim

Zur Sonne
Taunus-Hotel

Olshäuser, Hr.
Olshausen, Hr. Dir., Hannover
Oppler, Hr. Kfm., Berlin

Zur Sonne
Taunus-Hotel
Metropole u. Monopol

Ornstein, Hr. Kfm., Hamburg
Otten, Frl. Schriftstellerin, Berlin
Otto, Fr., Weissenfels

Hansa-Hotel
Nassauer Hof
Hohenzollern

Otto, Hr. Kfm., Berlin
v. Overveld, Hr. Oberst u. Kommandant m. Fr., Haag

Nassauer Hof
Bellevue

Paradies, Fr. m. Bed., Berlin
Parchem, Frl., Stettin
Pazoldt, Frl., Strassburg

Nassauer Hof
Oranienstr. 19
Christl. Hospiz II

Peacocke, Hr., England
Peacocke, Fr., England
Pecholt, Hr. Kais. Bankdir. m. Fr., Lippstadt

Quisisana
Quisisana
Hotel Bender

de Pescay, Hr. Dr. m. Fr., Brüssel
Petersen, Hr. Pastor, Altona
Philipp, Hr. Kfm., Berlin

Metropole u. Monopol
Reichspost
Metropole u. Monopol

Pickenbrock, Hr., Hamburg
Pines, Hr. Kfm., Pinsk
Poensgen, Fr., Düsseldorf

Metropole u. Monopol
Pension Karpin
Rose

Poetzl, Hr. Redakteur, Frankfurt
Pohlman, Hr. Rent. m. Fr., Südende
Posnanski, Fr. m. Fam. u. Bed., Lodz

Hotel Weins
Hotel Bender
Nassauer Hof

Prætorius, Hr. Geh. Ober-Reg.-Rat, Berlin
v. Prondzynski, Hr. Generaldir., Grosschwitz
Pruessing, Hr. Dir. Dr., Gschwitz

Taunus-Hotel
Taunus-Hotel

Quak, Hr. m. Fr., M.-Gladbach
Quinkenstein, Hr. m. Fam., Heringsdorf

Hohenzollern
Central-Hotel

Rabinowitz, Fr., Paris
Radenbach, Hr. Lehrer m. Fr., Siegen
Ramm, Hr. Rittergutsbes., Dr., Deetz

Kaiserhof
Einhorn
Palast-Hotel

Raspe, Hr. Kfm., Solingen
Redhardt, Hr. Lehrer m. Fr., Schlüchtern
van Rechem, Hr. Stabsarzt, Tillburg

Central-Hotel
Hotel Vogel
Central-Hotel

Reichardt, Hr., Bonn

Nonnenhof

Reinhold, Hr. Kfm., Lemberg

Reith, Hr.

Renauld, Frl., Metz

Jonkbeer Kendorp, Fr. Maastricht

Rheindorf, Fr. Dr. med., Neuss

Riedel, Hr. Dr. med., Jena

Baronin Riechthofen, Gutsdors

Riepert, Hr. Reg.-Baumeister a. D., Hamburg

Rinneberg, Hr. m. Automobilf., Bad Kissingen

Ritzer, Hr., Schwalbach

Rösing, Hr. Referendar, Bremen

Roessler, Hr. Rektor m. Fr. m. Fr., Witten

Roos, Hr., Brüssel

Rose, Hr. Dipl.-Ing., Charlottenburg

Roselaar, Hr., Amsterdam

Rosengold, Hr. Kfm., Regensburg

Rosenthal, Hr. Med., Bonn

Roth, Hr. Kfm., Plauen

Rothenburg, Hr. Fabr., Neumünster

Rudner, Hr. Kfm., Berlin

Ruffenberg, Frl., Köln

Frhr. v. Ruffin, Hr. Major m. Freifrau, Würzburg

Ruppel, Hr. Kfm., Ludwigshafen

Ruthe, Hr. Kfm., Magdeburg

Sanner, Hr. Major m. Fr., Brandenburg

Sauter, Hr. Architekt, Heidelberg

Schachter, Hr. Kfm., Berlin

Schärf, Hr. Dir., Lengerich

Schab-Paroninty, Exzell., Fr. Dr. med. m. Tochter u. Bed., Moskau

Schaller, Hr. Kfm., Dresden

Scheilling, Hr., Berlin

Scheumann, Hr. Kfm. m. Fr., Witten

Schiffmann, Hr. m. Fr., Bad Reichenhall

Schlecht, Hr. Reg.-Rat m. Tochter, Böblingen

Schlesack, Hr. Ing., Beuthen (O.-Schl.)

Schmelzeisen, Frl., Bingen

Schmidt, Fr. Rent., Neu York

Schmidt, Hr. Med.-Rat Dr., Neustadt

Schnitz, Hr., Köln

Schmülling, Fr. Reg.-Baumeister, Gr.-Lichterfelde

Schnabel, Fr., Hückeswagen

Schneider, Hr. Kfm. m. Fr., Oberhausen

Schneider, Hr. Architekt, Heidelberg

Schnell, Hr. Kfm. m. Fr., M.-Gladbach

Schön, Hr., Moskau

Schönbrunn, Hr. Baumeister, Warschau

Schoenlicht, Fr. Dr., Düsseldorf

Scholl, Hr., Kassel

Scholem, Fr., Berlin

Schreiber, Hr. m. Fr., Budapest

Schröder, Fr., Buchschlag

Schröter, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

Schüssler, Hr. Kfm., Koblenz

Schütz, Hr. Kontreadmiral m. Fr., Kiel

Schultz, Hr. Rechtsanwalt, Marburg

Schulsinger, Hr., Antwerpen

Schulz, Frl., Gnesen

Schumacher, Hr., Dortmund

Schwartz, Hr., Berlin

Schweizer, Hr. Kfm., Heidelberg

Seelig, Fr., Charlottenburg

Selig, Hr. Kfm., Hamburg

Seltig, Hr., Verlagbuchhändler, v. Siegfried, Fr. Landrat m. Fr., Corben

Siegfried, Fr., Berlin

Siew, Hr. Kfm. m. Fr., Kowno

Silberblatt, Hr. Fabr., Bmalystock

Sillis, Fr., Hagen i. W.

Da Silva, Fr., Paris

v. Simpson, Hr. Rittergutsbes., Peest

Solnitzki, Hr., Warschau

Solowezick, Hr. m. Fr., Konowa

Sommer, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart

Spannen, Hr. Kfm., Berlin

Springmann, Hr. m. Fr., Elberfeld

Stahlschmidt, Fr., Bonn

Stauffer, Frl., Hamburg

Stern, Hr., Riga

Stern, Hr. Kfm., Steele

Stern, Hr. Kfm., Einbeck

Stieffhagen, Hr., Lennep

Stimpfl, Hr. Oberleut., Freudenthal

Stinshoff, Hr. m. Sohn, Ratingen

Graf u. Gräfin Stollberg m. Bed., Kiowitz

Stollerth, Fr., Lübeck

Stracke, Hr. Ing. m. Fr., Stuttgart

Strauch, Hr., Metz

Palast-Hotel

Zur Sonne

Reichspost

Vier Jahreszeiten

Nonnenhof

Nassauer Hof

Viktoria-Hotel

Taunus-Hotel

Goldener Brunnen

Zur Sonne

Nassauer Hof

Hotel Fuhr

Palast-Hotel

Reichspost

Hohenzollern

Nonnenhof

Hotel Krug

Einhorn

Goldenes Kreuz

Grüner Wald

Reichspost

Bellevue

Hotel Vogel

Reichspost

Villa Rupprecht

Allesaal

Hotel Adler

Europäischer Hof

Nassauer Hof

Kölnischer Hof

Wiesbadener Hof

Nonnenhof

Central-Hotel

Kaiserhof

Palast-Hotel

Evang. Hospiz

Hotel Adler Badhaus

Hohenzollern

Palast-Hotel

Europäischer Hof

Zum Vater Rhein

Hotel Happel

Quisisana

Reichspost

Palast-Hotel

Evang. Hospiz

Reichspost

Metropole u. Monopol

Taunus-Hotel

Fürstentof

Hotel Epple

Wiesbadener Hof

Kölnischer Hof

Nassauer Hof

Zum Kranz

Röderstrasse 32

Frankfurter Hof

Rheinstrasse 33

Rose

Englischer Hof

Hohenzollern

Hotel Happel

Grüner Wald

Aegir

Sendig-Eden-Hotel

Pension Columbia

Palast-Hotel

Wiesbadener Hof

Hotel Berg

Grüner Wald

Zur Stadt Biebrich

Hotel Nizza

Pariser Hof

Kaiserhof

Hotel Berg

Reichspost

Prinz Nikolaus

Strauss, Hr. Kfm., Stuttgart

Streit, Hr., Bad Kissingen

Striener, Hr. Kfm., Berlin

Strübing, Fr. Dr., Rittergut Storlus

Stutte, Hr. m. Fr., Soest

v. Suler, Fr. m. Tochter, Weimar

Tadisch, Hr. Stud. phil., Marburg

Takken, Hr. m. Fr., Utrecht

Temme, Hr. Dir. m. Fr., Essen

Thelwall, Hr., Frankfurt

Thieme, Hr., Petersburg

v. Treskow, Fr., Altenplathow

Trier, Fr., Darmstadt

Tschertock, Hr., Warschau

Uhl, Hr. Kfm., Düsseldorf

Ulmer, Hr., Stuttgart

Ullmann, Hr. Kfm., München

Ullmann, Hr. m. Fam., Argentinien

Urban, Hr. Kfm., Iserlohn

Vehling, Hr. Steuersek. m. Fr., Osnabrück

Veroliet, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterdam

Volk, Hr. Studienrat, Nürnberg

Wagner, Hr. Kfm., Ludwigshafen

v. Waldau, Hr. Rent., Neu York

v. Wangenheim, Hr., Haag

Wayland, Hr., London

Weber, Hr., Dortmund

Weber, Hr. Geh. San.-Rat Dr. m. Fr., Hamburg